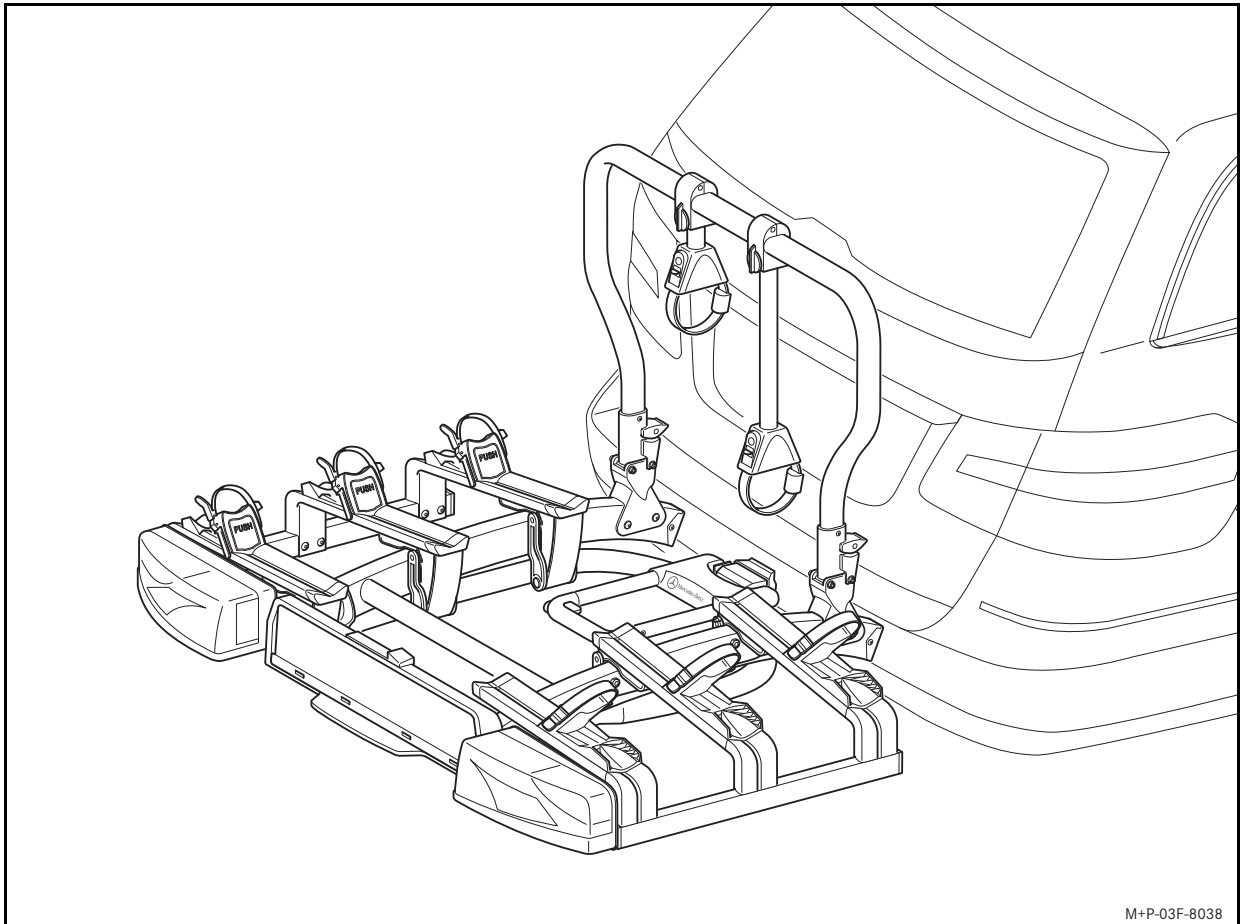


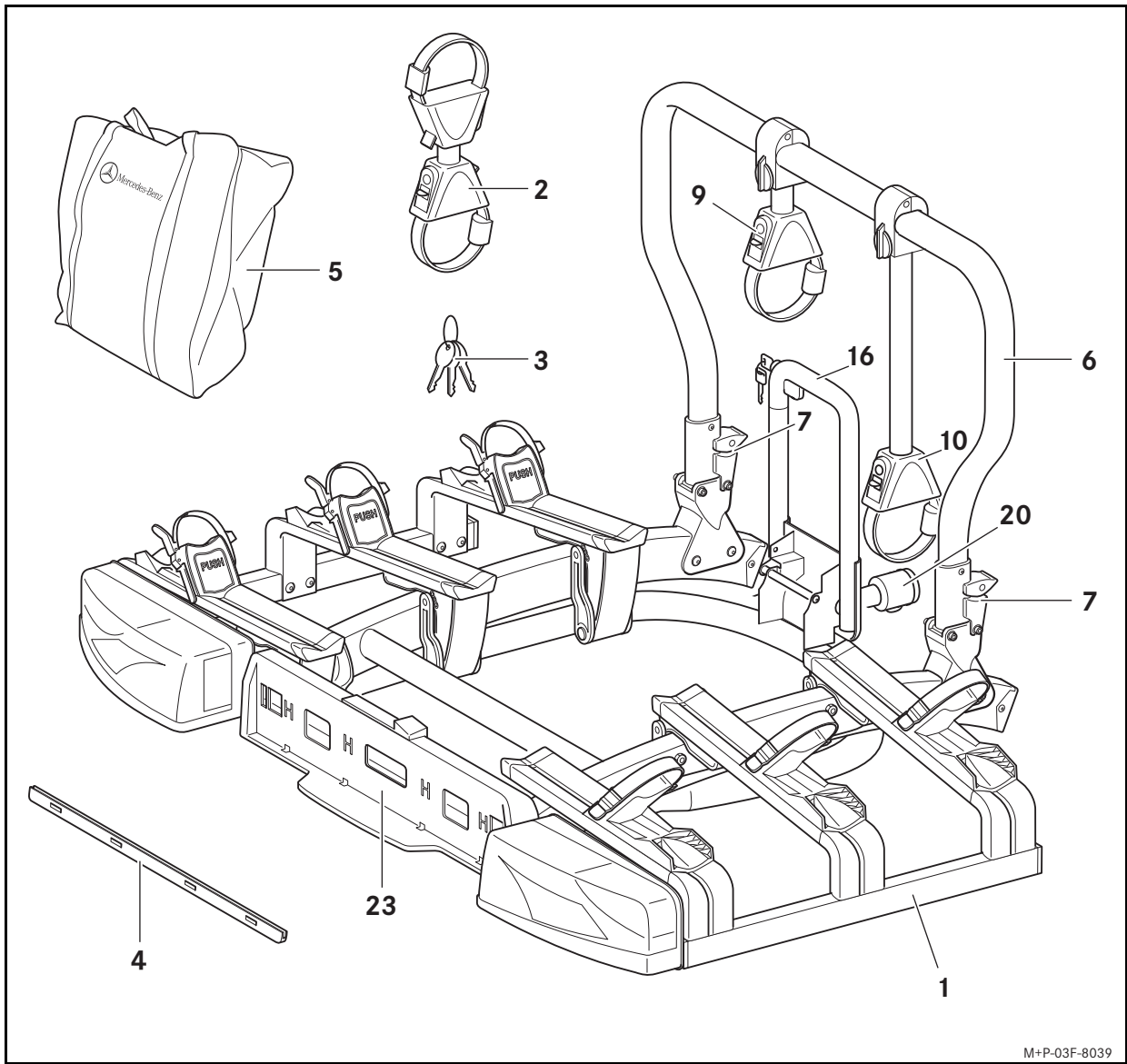


Mercedes-Benz



M+P-03F-8038

(D)	Heckfahrradträger für Anhängervorrichtung (klappbar)	Seite	1
(GB)	Rear-mounted bicycle rack for trailer coupling (folding)	Page	6
(F)	Porte-vélos arrière pour dispositif d'attelage (rabattable)	Page	12
(E)	Portabicicletas trasero en el dispositivo de remolque (plegable)	Página	17
(I)	Portabicicletta posteriore per dispositivo di traino (ripiegabile)	Pagina	23
(NL)	Achterfietsdrager voor aanhangwagenvoorziening (opklapbaar)	Pagina	28
(GR)	Πίσω φορέας ποδηλάτου για διάταξη ρυμουλκούμενου (πτυσσόμενος)	Σελίδα	34
(RUS)	Задний держатель для велосипедов для крепления на тягово-сцепном устройстве (складной)	стр.	39
(BG)	Багажник за велосипеди на задната част на автомобиля за теглич (сгъваем)	Страница	45
(CZ)	Zadní nosič jízdních kol pro tažné zařízení (sklopný)	Strana	50
(DK)	Cykelholder bagpå til anhængertræk (nedfældelig)	Side	56
(EST)	Tagaosa rattahoidik haakeseadisele (kokkukäiv)	Lehekülg	61
(FIN)	Vetokoukkuun asennettava polkupyöräteline (kokoontaittuva)	sivu	67
(H)	Vonóhorogra szerelhető hátsó kerékpártartó (felhajtható)	oldal	72
(HR)	Stražnji nosač za bicikle za kuku za vuču (sklopivi)	Stranica	78
(J)	トレーラーカップリング (格納式) 用リア自転車キャリア	ページ	83
(KOR)	트레일러 견인 히치의 리어 자전거 랙 (접이식)	페이지	89
(LT)	Gale montuojamas dviračių laikiklis prikabinimo įrenginiui (atlenkiamas)	psl.	94
(LV)	Aizmugurējais velosipēdu turētājs sakabes ierīcei (salokāms)	Lappuse	100
(N)	Bakmontert sykkelstativ for tilhengerfeste (sammenleggbart)	Side	105
(P)	Porta-bicicletas traseiro para dispositivo de reboque (rebatível)	Página	111
(PL)	Bagażnik rowerowy na hak holowniczy (składany)	Strona	116
(RO)	Suport de bicicletă pentru hayon pentru dispozitivul de remorcare (pliant)	Pagina	122
(S)	Dragkroksmonterad cykelhållare (hopfällbar)	Sida	127
(SK)	Zadný nosič na bicykle pre spájacie zariadenie (sklopný)	Strana	133
(SLO)	Nosilec za kolesa na zadnjem delu vozila za priklopno napravo (zložljiv)	Stran	138
(TR)	Römork tertibatı için arka bisiklet taşıyıcısı (katlanabilir)	Sayfa	144
(ET)	حامل دراجات هوائية خلفي لتجهيزه المقطورة (قابل للطي)	الصفحة	154



M+P-03F-8039

© 2019, Mercedes-Benz AG
 Mercedesstr. 120, 70372 Stuttgart, Germany
 Reprinting, translating and reproduction, in whole or in part,
 are not permitted without our prior written consent.

2019/04
 03F011-19

Gültigkeit

Diese Montageanleitung ist gültig für Mercedes-Benz Fahrzeuge mit Anhängervorrichtung. Ausgenommen sind Fahrzeuge mit außen angebrachtem Reserverad. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Mercedes-Benz Servicestützpunkt, ob Ihr Fahrzeug für die Verwendung dieses Zubehörs geeignet ist.

Die Montage und Bedienung wird am Beispiel des Heckfahrradträgers für 3 Fahrräder dargestellt. Beim Heckfahrradträger für 2 Fahrräder erfolgen die Arbeitsschritte sinngemäß.

Einzelteile

	Heckfahrradträger für	
	2 Fahrräder Stückzahl	3 Fahrräder Stückzahl
(1) Träger	1	1
(2) Halter 3. Fahrrad	-	1
(3) Schlüssel	3	3
(4) Halteschiene für das Kennzeichen	1	1
(5) Tasche	1	1

Original Mercedes-Benz Ersatzteile sind bei Ihrem Mercedes-Benz Servicestützpunkt erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Mercedes-Benz Servicestützpunkt.

Details für die Montage

- (6) Haltebügel
- (7) Verriegelung
- (9) Halter 1. Fahrrad
- (10) Halter 2. Fahrrad
- (16) Spannhebel
- (20) Stecker für Beleuchtungseinrichtung
- (23) Kennzeichenhalterung

Änderungen von technischen Details gegenüber Abbildungen der Montageanleitung sind vorbehalten.

Benötigtes Hilfsmittel

- Schraubendreher

Technische Daten

Eigengewicht

Heckfahrradträger für 2 Fahrräder:	ca. 17,5 kg
Heckfahrradträger für 3 Fahrräder:	ca. 21,2 kg

Maximale Zuladung auf dem Heckfahrradträger für 2 Fahrräder bei einer

zulässigen Stützlast von 50 kg:	ca. 32,5 kg
zulässigen Stützlast ab 75 kg:	ca. 57,5 kg

Jedoch nicht mehr als 30 kg pro Schiene.

Maximale Zuladung auf dem Heckfahrradträger für 3 Fahrräder bei einer

zulässigen Stützlast von 50 kg:	ca. 28,8 kg
zulässigen Stützlast ab 75 kg:	ca. 53,8 kg

Jedoch nicht mehr als 30 kg pro Schiene.

Stromversorgung

Heckfahrradträger für 2 Fahrräder:	13-polig, 12 V
Heckfahrradträger für 3 Fahrräder:	13-polig, 12 V

Maximaler Rohrdurchmesser des Fahrradrahmens

Rundrohr:	max. 80 mm
Ovalrohr:	max. 80 x 45 mm

Achtung!

Achten Sie bei Fahrzeugen mit einer zulässigen Stützlast von über 75 kg darauf, dass die maximale Zuladung von ca. 57,5 kg auf dem Heckfahrradträger für 2 Fahrräder und die maximale Zuladung von ca. 53,8 kg auf dem Heckfahrradträger für 3 Fahrräder nicht überschritten wird.

Wichtige Sicherheitshinweise



WARNUNG

Beachten Sie unbedingt die maximal zulässige Zuladung Ihres Heckfahrradträgers. Halten Sie das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs sowie die zulässige Stützlast ein, siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung. Sonst können sich der Heckfahrradträger und/oder die montierten Fahrräder vom Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder Sachschäden, auch an Ihrem Fahrzeug, verursachen.



WARNUNG

Die Heckbeladung bietet eine größere Windangriffsfläche, führt zur Erhöhung des Schwerpunkts des Fahrzeugs und damit zur Veränderung des Fahrverhaltens. Deshalb muss bei montiertem Heckfahrradträger eine Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h eingehalten werden.

Das zusätzliche Gewicht auf der Anhängervorrichtung des Fahrzeugs verschlechtert die Bremswirkung, das Kurvenfahrverhalten und das Beschleunigungsvermögen des Fahrzeugs. Passen Sie Ihre Fahrweise immer den aktuellen Straßen-, Straßenverkehrs- und Witterungsverhältnissen an, und fahren Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit beladenem Heckfahrradträger fahren. Es besteht Unfallgefahr.

Fahren Sie auch ohne Zuladung bei montiertem Heckfahrradträger immer mit erhöhter Vorsicht.



WARNUNG

Decken Sie die Fahrräder nicht mit Planen, Schutzüberzügen o. Ä. ab, da sich dadurch die Windangriffsfläche vergrößert. Dies beeinflusst das Fahrverhalten und die Sicht nach hinten. Die Bremswirkung, das Kurvenfahrverhalten und das Beschleunigungsvermögen des Fahrzeugs können sich verschlechtern. Es besteht Unfallgefahr.



WARNUNG

Kontrollieren Sie bei jeder Montage, vor jeder Fahrt und auch während einer längeren Reise alle Verriegelungen, Halter und Bänder des Heckfahrradträgers auf festen Sitz und ziehen Sie diese bei Bedarf nach. Tauschen Sie defekte oder verschlissene Teile des Heckfahrradträgers unverzüglich aus. Die Befestigungen könnten sich selbsttätig lockern, und der Heckfahrradträger könnte sich zusammen mit den montierten Fahrrädern von Ihrem Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder Sachschäden, auch an Ihrem Fahrzeug, verursachen. Überprüfen Sie zudem die Beleuchtungseinrichtung auf einwandfreie Funktion. Wiederholen Sie diese Kontrollen abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch nach 2500 km Dauernutzung. Es besteht Unfallgefahr.

Achtung!

Der Kofferraumdeckel/ die Heckklappe/ die Hecktüren schwenkt/schwenken beim Öffnen nach hinten aus. Stellen Sie vor dem Öffnen sicher, dass der Heckfahrradträger ausgezogen ist. Baureihenabhängig kann es trotz ausgezogenem Heckfahrradträger beim Öffnen der Heckklappe/ der Hecktüren zu Kollisionen kommen. In diesem Fall darf die Heckklappen-Fernbedienung (Türbedieneinheit oder Fahrzeug-Schlüssel) nicht verwendet werden. Bauen Sie den Heckfahrradträger ab, um einen uneingeschränkten Zugang zum Laderaum zu ermöglichen.

Fahrzeuge mit HANDS-FREE ACCESS: Tragen Sie bei Arbeiten am Heckfahrradträger, die Sie hinter dem Fahrzeug durchführen, keinen Schlüssel mit KEYLESS-GO bei sich. Dadurch vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Öffnen oder Schließen des Kofferraumdeckels/ der Heckklappe.

Falls bei der Montage Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachwerkstatt. Mercedes-Benz empfiehlt Ihnen hierfür einen Mercedes-Benz Servicestützpunkt.

Beachten Sie die durch den montierten Heckfahrradträger veränderten Fahrzeugabmessungen. Stellen Sie sicher, dass sich beim Rangieren keine Personen, Tiere oder Gegenstände im Rangierbereich befinden.

Der Heckfahrradträger ist für den Geländeeinsatz nicht geeignet.

Ist der Heckfahrradträger nicht komplett beladen, ist darauf zu achten, dass:

- nicht benötigte Halter verriegelt sind.
- alle Schlüssel abgezogen und verstaut sind.
- die Spannriemen aller Radschalen geschlossen sind.

Verstauen Sie schwere Zuladung im Koffer-/Laderaum möglichst weit vorn, um einer übermäßigen Hecklastigkeit vorzubeugen.

Kleben Sie die Rückstrahler bzw. Reflektoren der Fahrräder bei Nachtfahrten ab. Sie vermeiden dadurch, dass ein Zerrbild der rückwärtigen Fahrzeugbeleuchtung entsteht und andere Verkehrsteilnehmer behindert oder getäuscht werden.

Beachten Sie die gesetzlichen Auflagen zur dritten Bremsleuchte: Bei Fahrzeugausführungen, deren Typgenehmigung nach dem 01.10.1998 erteilt wurde, dürfen Ladungsträger oder mitgeführte Ladung die dritte Bremsleuchte des Fahrzeuges nicht verdecken. Die dritte Bremsleuchte muss rechts und links - ausgehend von der Fahrzeuglängsachse - in einem Horizontalwinkel von 10°, nach oben - ausgehend von der Leuchtenoberkante - in einem Vertikalwinkel von 10° und nach unten - ausgehend von der Leuchtenunterkante - in einem Vertikalwinkel von 5° sichtbar sein. Kann auch nur eine dieser Sichtbedingungen nicht eingehalten werden, ist die dritte Bremsleuchte zu wiederholen.

Ragt die Ladung seitlich mehr als 40 cm über den äußersten Rand der Beleuchtungseinrichtung des Heckfahrradträgers hinaus, so ist diese kenntlich zu machen. Beachten Sie hierzu die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften des Landes, in dem Sie den Heckfahrradträger im Straßenverkehr verwenden bzw. verwenden wollen.

Beachten Sie, dass bei montiertem Heckfahrradträger Komfort- und Sicherheitssysteme Ihres Fahrzeugs, z.B. Parksysteme, abgeschaltet sein können. Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrer Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Aus Gründen der Sicherheit und der Kraftstoffeinsparung sollte der Heckfahrradträger bei Nichtbenutzung vom Fahrzeug abmontiert werden.

Mercedes-Benz empfiehlt Ihnen aus Sicherheitsgründen nur für Mercedes-Benz im Rahmen dieses Heckfahrradträgers zum Gebrauch freigegebene Ersatzteile/ freigegebenes Zubehör zu verwenden.

Allgemeine Hinweise

Diese Montageanleitung gehört zum Fahrzeug. Daher sollten Sie diese stets im Fahrzeug mitführen.

Für Fahrzeuge mit einer 7-poligen Steckdose ist bei Ihrem Mercedes-Benz Servicestützpunkt ein Adapter (7-polig auf 13-polig) erhältlich.

Durch den Heckfahrradträger wird das Kennzeichen sowie die Beleuchtungseinrichtung des Fahrzeugs ganz oder teilweise verdeckt. Deshalb muss bei montiertem Heckfahrradträger ein mit dem amtlichen Kennzeichen des Fahrzeugs übereinstimmendes Kennzeichen angebracht sowie die Steckverbindung der Beleuchtungseinrichtung eingesteckt werden. Die fahrzeugeigene Nebelschlussleuchte ist bei ordnungsgemäß am Fahrzeug befestigtem Heckfahrradträger nicht funktionsfähig.

Die zulässige Stützlast der Anhängervorrichtung muss mindestens 50 kg und der D-Wert der Kupplungskugel muss mindestens 6,7 kN (6,2 kN bei der A-Klasse, BR 168) betragen. Diese Werte sind auf dem Typschild der Anhängervorrichtung angegeben.

Beachten Sie die jeweiligen Zulassungsbestimmungen bzw. gesetzlichen Vorschriften des Landes, in dem Sie den Heckfahrradträger im Straßenverkehr verwenden bzw. verwenden wollen.



ENTSORGUNGSHINWEIS



Zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt, der Verhinderung von Umweltverschmutzungen und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie (WEEE-Richtlinie 2012/19/EU und EAG-VO) erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden: Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

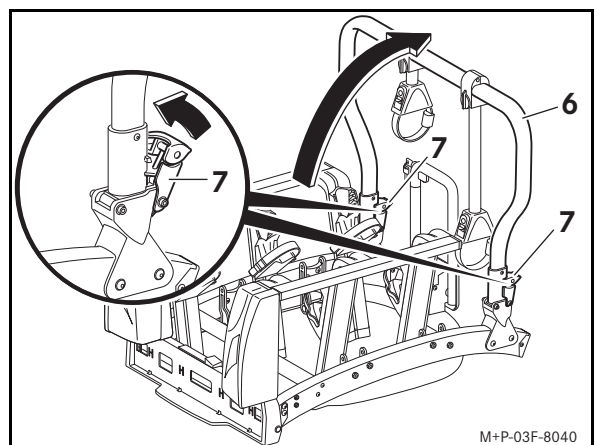
Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Pflegehinweise

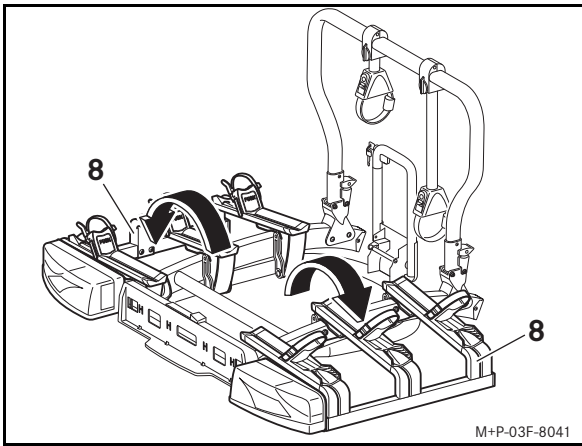
Pflegen Sie den Heckfahrradträger wie Ihr Fahrzeug. Achten Sie auf Beschädigungen der Lackoberfläche und bessern Sie diese gegebenenfalls aus.

Fahren Sie nicht mit montiertem Heckfahrradträger in eine Waschanlage.

Heckfahrradträger aufklappen



1. Haltebügel (6) hochklappen und die Verriegelungen (7) schließen.



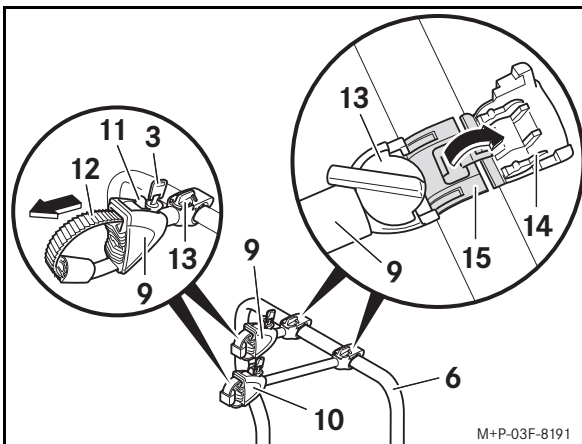
- Schienen (8) ausklappen und einrasten.

Heckfahrradträger zusammenklappen

- Taste „PUSH“ drücken und die Radschalen auf den Schienen (8) nach außen schieben.
- Schienen (8) einklappen.
- Auf die Verriegelungen (7) drücken und diese nach hinten öffnen.
- Haltebügel (6) herunterklappen.

Halter am Haltebügel positionieren

Die Halter (9 und 10) können zum Beladen des Trägers abgenommen und in der gewünschten Position wieder am Haltebügel (6) angebracht werden.



- Halter (9 oder 10) nach oben schwenken und mit Schlüssel (3) entriegeln.
- Riegel (11) ziehen und Spannriemen (12) herausziehen.
- Verriegelung (13) bis zum Anschlag aufdrehen, Halterung (14) aufklappen und Halter (9 oder 10) abnehmen.
- Manschette (15) wie abgebildet lösen.
- Manschette (15) in der gewünschten Position am Haltebügel (6) anlegen und schließen.
- Halterung (14) formschlüssig um die Manschette (15) legen und die Verriegelung (13) auf „LOCK“ drehen.

Hinweis

Durch Abschließen der Halter mit dem Schlüssel (3) werden ebenfalls die Verriegelungen (13) gesichert. Dies dient der Diebstahlhemmung.

Heckfahrradträger am Fahrzeug befestigen

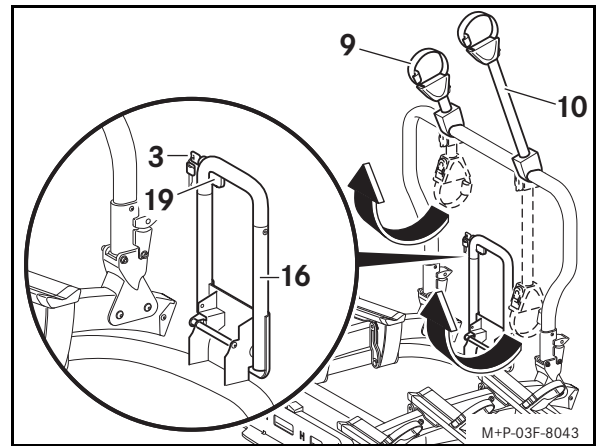


WARNUNG

Kontrollieren Sie bei jeder Montage, vor jeder Fahrt und auch während einer längeren Reise alle Verriegelungen, Halter und Bänder des Heckfahrradträgers auf festen Sitz und ziehen Sie diese bei Bedarf nach. Die Befestigungen könnten sich selbsttätig lockern, und der Heckfahrradträger könnte sich zusammen mit den montierten Fahrrädern von Ihrem Fahrzeug lösen und dadurch Sie und andere Personen verletzen und/oder Sachschäden, auch an Ihrem Fahrzeug, verursachen. Überprüfen Sie zudem die Beleuchtungseinrichtung auf einwandfreie Funktion. Wiederholen Sie diese Kontrollen abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch nach 2500 km Dauernutzung. Es besteht Unfallgefahr.

Achtung!

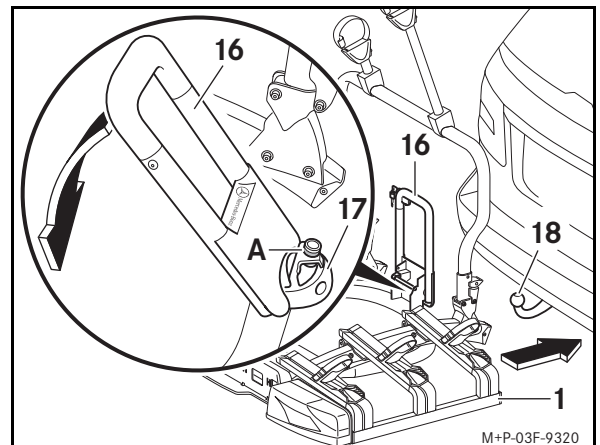
Säubern und entfetten Sie den Kugelkopf vor der Montage des Heckfahrradträgers.



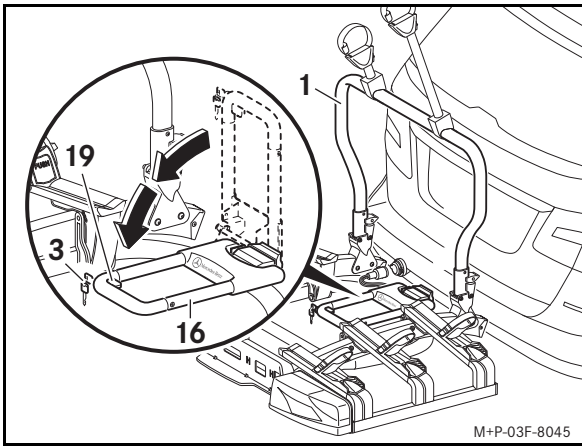
- Spannhebel (16) mit Schlüssel (3) entriegeln.
- Halter (9 und 10) wie abgebildet nach oben schwenken.

Hinweis

Sicherung (19) während des folgenden Arbeitsschritts nicht drücken.



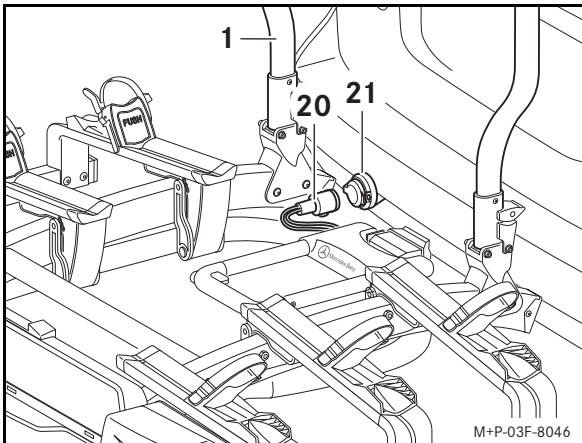
- Spannhebel (16) ca. 45° nach hinten ziehen, sodass sich die Aufnahme (17) öffnet. Aufnahme (17) waagrecht auf den Kugelkopf (18) aufschieben und den Spannhebel (16) bis zum Anschlag nach oben schwenken.
- Überprüfen, ob der grüne Bereich des Indikators (A) sichtbar ist. Andernfalls den Heckfahrradträger vom Kugelkopf (18) abnehmen und die Arbeitsschritte 3 und 4 wiederholen.



Achtung!

Achten Sie darauf, dass die Sicherung (19) beim Einrasten des Spannhelms (16) nach außen in die Ausgangsstellung zurückspringt. Dann ist der Träger (1) korrekt montiert. Springt die Sicherung (19) nicht raus, muss der Spannhelm (16) weiter nach unten geschwenkt/ gedrückt werden.

- Träger (1) parallel zum Stoßfänger ausrichten. Sicherung (19) drücken und Spannhelm (16) ca. 45° nach unten schwenken. Sicherung (19) loslassen und den Spannhelm (16) nach unten schwenken, bis er hörbar einrastet.
- Spannhelm (16) mit Schlüssel (3) verriegeln. Schlüssel (3) abziehen.
- Träger (1) durch Rütteln auf festen Sitz kontrollieren. Bei Bedarf Träger (1) abnehmen und erneut befestigen.



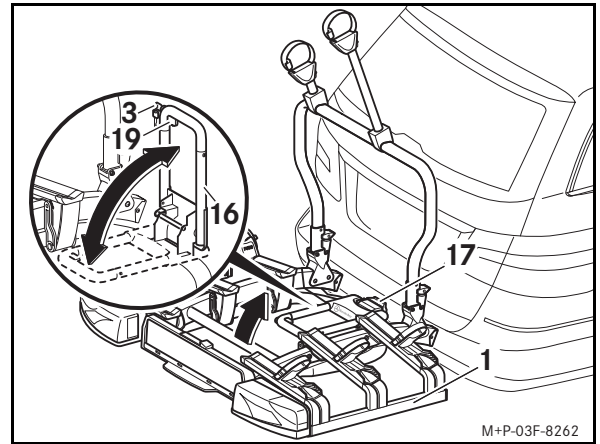
Achtung!

Achten Sie darauf, dass das Stromkabel des Trägers (1) ausreichenden Abstand zur Fahrbahn besitzt. Ein stark durchhängendes Stromkabel könnte die Fahrbahn berühren und dabei beschädigt werden.

- Stecker (20) aus der Halterung am Träger (1) entnehmen, in die Steckdose (21) der Anhängerelektrik einstecken und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Funktion der Beleuchtungseinrichtung kontrollieren.

Heckfahrradträger abbauen

- Stecker (20) entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und aus der Steckdose (21) der Anhängerelektrik entnehmen.
- Stecker (20) in die Halterung am Träger (1) einstecken.



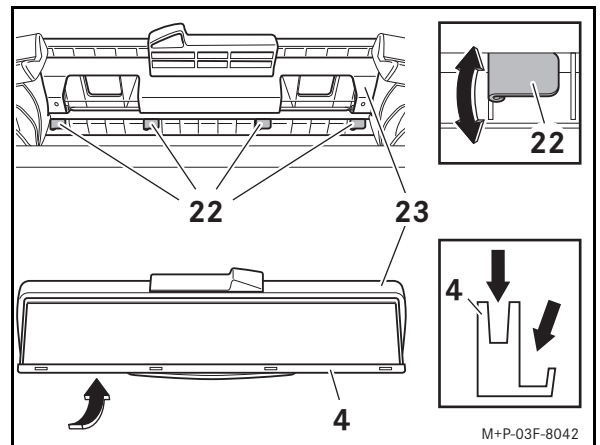
- Spannhelm (16) mit Schlüssel (3) entriegeln.
- Sicherung (19) drücken und den Spannhelm (16) nach oben schwenken.

Hinweis

Sicherung (19) loslassen und während des folgenden Arbeitsschritts nicht drücken.

- Träger (1) am Rahmen (kurzer Pfeil) leicht anheben. Spannhelm (16) ca. 45° nach unten drücken, sodass sich die Aufnahme (17) öffnet. Träger (1) vom Fahrzeug abnehmen.
- Sicherung (19) drücken und Spannhelm (16) nach unten schwenken.

Kennzeichen anbringen



- Klammern (22) auf der Rückseite der Kennzeichenhalterung (23) nach oben ziehen.
- Kennzeichen in die Halteschiene (4) einstecken.
- Kennzeichen in die Kennzeichenhalterung (23) einsetzen und die Halteschiene (4) einrasten.

Achtung!

Achten Sie darauf, dass die Klammern korrekt geschlossen sind. Sonst können sich die Klammern und die Halteschiene mit dem Kennzeichen während der Fahrt lösen.

- Klammern (22) auf der Rückseite der Kennzeichenhalterung (23) nach unten drücken.

Hinweis

Zum Einsetzen von Kennzeichen unterschiedlicher Höhe kann die Halteschiene (4) gedreht werden. Das Kennzeichen wird abhängig von der Höhe in die obere oder untere Rille (Pfeil) eingesteckt.

Kennzeichen demontieren

1. Klammern (22) auf der Rückseite der Kennzeichenhalterung (23) nach oben ziehen.
2. Die Halteschiene (4) mit einem Schraubendreher aus der Kennzeichenhalterung (23) lösen.
3. Kennzeichen und Halteschiene (4) abnehmen.
4. Klammern (22) auf der Rückseite der Kennzeichenhalterung (23) nach unten drücken.

Fahrräder montieren/demontieren



WARNUNG

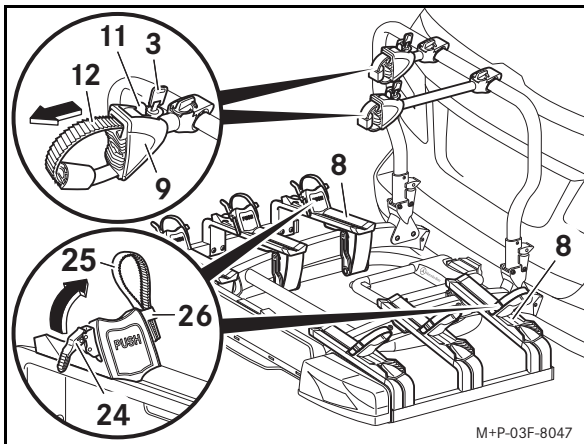
Der Heckfahrradträger dient dem Transport von Fahrrädern.

Achten Sie darauf, dass

- keine anderen Gegenstände auf dem Heckfahrradträger transportiert werden.
- jedes Fahrrad mit einem Halter und zusätzlich an Vorder- und Hinterrad mit jeweils einem Spannriemen fixiert ist.
- alle losen Teile, wie z. B. Kindersitz, Akku, Luftpumpe, Trinkflasche, Fahrradkorb usw., vor der Montage des jeweiligen Fahrrads auf dem Heckfahrradträger entfernt und sicher verstaut sind.

Sonst können sich die Fahrräder und/oder die losen Teile während der Fahrt, z. B. beim Bremsen, lösen. Es besteht Unfallgefahr.

Vorbereitung



1. Spanner (24) drücken und Spannriemen (25) herausziehen.
2. Spannriemen (25) in die Halterung (26) stecken.
3. Halter (9) mit Schlüssel (3) entriegeln.
4. Riegel (11) ziehen und Spannriemen (12) herausziehen.
5. Taste „PUSH“ drücken und die Radschalen auf den Schienen (8) zur Mitte schieben.

Erstes Fahrrad montieren

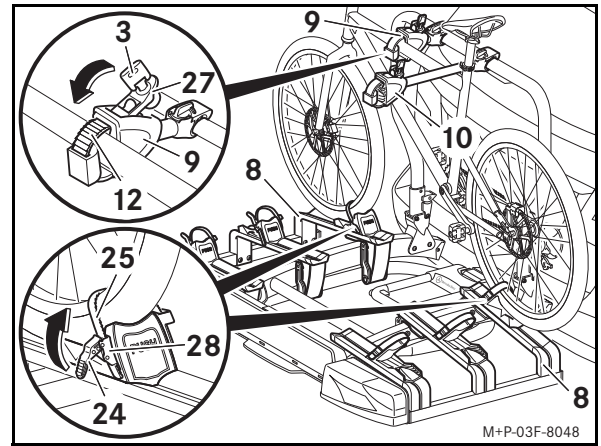
Achtung!

Schwere Fahrräder fahrzeugnah und leichte Fahrräder (z. B. Kinderräder) weiter hinten auf dem Träger montieren.

Verteilen Sie die Ladung auf dem Heckfahrradträger immer möglichst symmetrisch zur Fahrzeuginnenachse.

Lenker des ersten Fahrrads querstellen, um eine Kollision zwischen Lenker und Fahrzeug zu vermeiden. Sonst können Sachschäden am Fahrzeug entstehen.

Halter nur am Fahrradrahmen befestigen. Es dürfen keine Bauteile, z. B. Schalt- und Bremszüge, eingeklemmt werden. Halter am Haltebügel bei Bedarf neu positionieren, siehe Seite 3. Ein defekter Halter muss unverzüglich ausgetauscht werden.



1. Fahrrad mittig auf die Schienen (8) aufsetzen und gegen Kippen sichern.
2. Spannriemen (12) an geeigneter Stelle um den Fahrradrahmen legen, in den Halter (9) einfädeln und mit dem Hebel (27) festziehen (Pfeil).
3. Halter (9) mit Schlüssel (3) verriegeln. Schlüssel (3) abziehen.

Hinweis

Ein Verriegeln des Halters ist nur möglich, wenn der Spannriemen korrekt eingerastet ist. Ziehen Sie bei Bedarf am Spannriemen, um diesen zu verrasten.

Achtung!

Achten Sie darauf, dass die Radschalen beim Positionieren auf den Schienen einrasten.

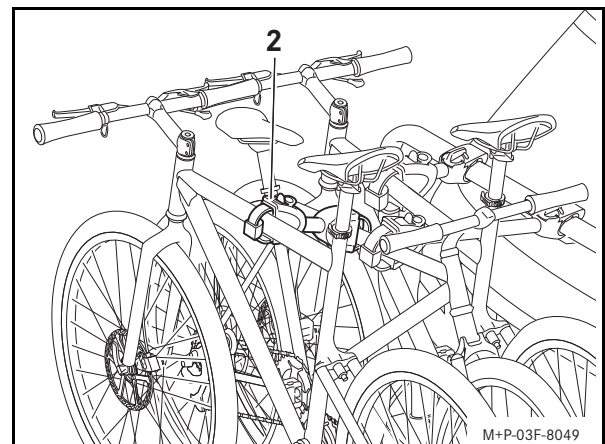
4. Taste „PUSH“ drücken und die Radschalen auf den Schienen (8) an die Reifen des Fahrrads schieben.
5. Spannriemen (25) mittig zwischen zwei Radspeichen durchführen, in die Schnallen (28) einfädeln und mit dem Spanner (24) festziehen (Pfeil).

Zweites Fahrrad montieren

Die Montage des zweiten Fahrrads erfolgt sinngemäß zur Montage des Ersten. Die entgegengesetzte Anordnung der beiden Fahrräder ist zu beachten.

Das zweite Fahrrad wird mit dem langen Halter (10) befestigt.

Drittes Fahrrad montieren¹



Die Montage des dritten Fahrrads erfolgt sinngemäß zur Montage des Ersten. Die entgegengesetzte Anordnung aller Fahrräder ist zu beachten. Das dritte Fahrrad wird mit dem zusätzlichen Halter (2) am zweiten Fahrrad befestigt.

Achtung!

Entfernen Sie den Halter (2) vom Heckfahrradträger, wenn sie diesen nicht verwenden und verstauen Sie ihn sicher.

1. Heckfahrradträger für 3 Fahrräder

Fahrräder demontieren

Die Demontage der Fahrräder erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

Heckfahrradträger ausziehen/zurückschieben

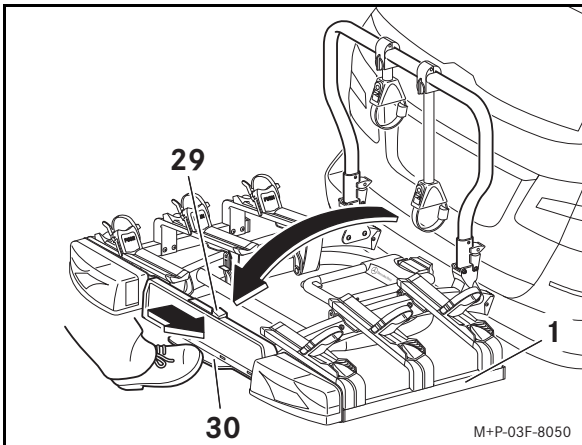
Der Träger kann zum Be- und Entladen des Fahrzeugs ausgezogen werden.



WARNUNG

Heckfahrradträger langsam ausziehen und darauf achten, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Ausziehbereich befinden. Es besteht Quetschgefahr für Personen und Gegenstände im Ausziehbereich.

Heckfahrradträger ausziehen



1. Verriegelung (29) nach rechts drücken.

Hinweis

Links neben der Verriegelung wird eine rote Markierung sichtbar. Der Träger ist entsichert und kann ausgezogen werden.

2. Fußhebel (30) betätigen und Träger (1) durch gleichmäßiges Ziehen am Träger-/Fahrradrahmen ausziehen.

Heckfahrradträger zurückschieben

Achtung!

Achten Sie darauf, dass die Verriegelung zurückspringt und die rote Markierung verdeckt, dann ist der Träger (1) gesichert.

1. Träger (1) zurückschieben, bis er hörbar einrastet.
2. Träger (1) durch Rütteln auf festen Sitz kontrollieren. Bei Bedarf Träger (1) nochmals ausziehen und erneut zurückschieben.



Validity

These instructions apply to Mercedes-Benz vehicles with a trailer coupling. The exception are vehicles with an external spare wheel. You can find out whether this accessory is suitable for use with your vehicle at a Mercedes-Benz Service Centre.

Fitting and operation will be explained using the rear-mounted bicycle rack for 3 bicycles as an example. For rear-mounted bicycle racks for 2 bicycles, the steps are the same.

Parts included

	Rear-mounted bicycle rack for	
	2 bicycles	3 bicycles
	Number	Number
(1) Rack	1	1
(2) Bracket for 3rd bicycle	-	1
(3) Key	3	3
(4) Holding rail for licence plate	1	1
(5) Bag	1	1

Original Mercedes-Benz replacement parts can be obtained from your Mercedes-Benz Service Centre. For further information, please contact your Mercedes-Benz Service Centre.

Details for assembly

- (6) Retainer
- (7) Locking mechanism
- (9) Bracket for 1st bicycle
- (10) Bracket for 2nd bicycle
- (16) Clamping lever
- (20) Socket for lighting equipment
- (23) Licence plate bracket

The manufacturer reserves the right to change any of the technical details shown in the illustrations of these installation instructions.

Equipment required

- Screwdriver

Technical data

Unladen weight

Rear-mounted bicycle rack for 2 bicycles approx. 39 lbs (17.5 kg)

Rear-mounted bicycle rack for 3 bicycles approx. 47 lbs (21.2 kg)

Maximum load on the rear-mounted bicycle rack for 2 bicycles with a:

Permissible noseweight of 110 lbs (50 kg): approx. 72 lbs (32.5 kg)

Permissible noseweight of 165 lbs (75 kg) or more: approx. 127 lbs (57.5 kg) but no more than 30 kg per rail.

Maximum load on the rear-mounted bicycle rack for 3 bicycles with a:

Permissible noseweight of 110 lbs (50 kg): approx. 64 lbs (28.8 kg)

Permissible noseweight of 165 lbs (75 kg) or more: approx. 119 lbs (53.8 kg) but no more than 30 kg per rail.

Power supply

Rear-mounted bicycle rack for 2 bicycles 13-pin, 12 V

Rear-mounted bicycle rack for 3 bicycles 13-pin, 12 V

Maximum tube diameter of the bicycle frame

Round-tube frame: max. 3.1 inch (80 mm)

Oval-tube frame: max. 3.1 x 1.8 inch (80 x 45 mm)